

Britannien schiebt Pegida-Gründer ab

London. Pegida-Gründer Lutz Bachmann ist am Sonntag aus Großbritannien abgeschoben worden, wie er auf Facebook berichtete. Bereits am Flughafen wurde er an der Weiterreise in die britische Hauptstadt gehindert. Bachmann berichtete, nach einer Nacht im »Detention Center« sei er ausgewiesen worden, weil er eine Rede von Martin Sellner an der Speaker's Corner im Hydepark habe verlesen wollen. Sellner ist Gründer und einer der Leiter der rechten »Identitären Bewegung« in Österreich. Zuvor war Sellner selbst am Airport London-Luton festgenommen und an der Einreise nach Großbritannien gehindert worden, wie das Onlineportal *Bento* am Montag berichtete. (jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/329449.britannien-schiebt-pegida-gruender-ab.html>